

[Read free] Die Nacht hat Krallen: Band 1 (Die Nacht ...)

Die Nacht hat Krallen: Band 1 (Die Nacht ...)

Von Kat Kruger

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #405779 in eBooksVerffentlicht am: 2014-10-13Erscheinungsdatum: 2014-10-13File Name: B00KG64E5U | File size: 15.Mb

Von Kat Kruger : Die Nacht hat Krallen: Band 1 (Die Nacht ...) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Nacht hat Krallen: Band 1 (Die Nacht ...):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Auftakt einer Reihe, der mich leider nicht berzeugen konnte.Von SandraInhalt:In sein Austauschjahr in Paris legt Connor alle Hoffnungen. Endlich einmal nicht der Auenseiter zu sein, ist sein grter Wunsch. Doch schon bald wnscht er sich, SO nicht dazuzugehren. Aufgenommen von seinen Gasteltern, die sich als Werwlfe entpuppen, gert er in ein Netz von Kreaturen, die groe Konflikte mit sich herum tragen. Denn Werwolf ist nicht gleich Werwolf. Hier scheint es

einen ganz erheblichen Unterschied zu geben, zwischen so geboren und verwandelt. Doch eigentlich möchte Connor gar nicht wirklich was davon wissen, denn schließlich ist es nicht sein Konflikt. Doch dann gerät er in die Hände eines durchgeknallten Forschers, dessen Hauptziel es ist, die Wölfe zu vernichten. Und Connor soll ihm unbewusst dabei helfen. Meine Meinung: Hmm, ja ... ok. Ich bin mal wieder etwas zweigeteilt. Erhofft hatte ich mir mal wieder einen wirklich tollen Roman über paranormale Wesen mit ihrer einzigartigen Faszination. Statt dessen bekam ich als Hauptpersonen drei Jugendliche, die voll mit Problemen waren. Probleme der Pubertät, auf dem Weg sich selbst zu finden - oder eben nicht. Ungeklärte Beziehungen und Dramen. Zickige Verhaltensweisen - die, vielleicht geheimnisvoll wirken sollten, mich aber eher nervten. Eifersüchtigkeiten und Connor, aus dem man eh nie ganz schlau wurde. Gequält mit 2 Gasteltern, die mir auch nicht wirklich sympathisch waren und deren Rolle sich erst nach und nach herausstellte, wenn auch nur teilweise. Was mich persönlich am meisten störte war eigentlich das viele Geschwafel über diese und jene Wölfe, wie sie entstanden sind, wie hier mit Genen gearbeitet wurde. Immer in meinen Augen nichts Halbes und nichts Ganzes. Viele Sachen waren für mich einfach nur umrissen .. wie z.B. ein Ausflug in die Unterwelt. Meiner Meinung nach hätte man das viel mehr ausschmücken sollen. Die Hintergründe, die Schilderungen ausweiten, um dem Ganzen das Gewicht zu verleihen, das es augenscheinlich hatte. Doch was für mich hier mit einer der wichtigsten Momente in der Geschichte zu sein scheint, scheint für die Autorin nicht so wichtig zu sein, als von H nach Hott zu hpfen, hier mal etwas Vergangenheit - natürlich nur in einem Absatz umrissen - dann wieder in der Gegenwart eine Zickerei von Madison, dann mal wieder einen Ausflug in die Gefühlswelt der Gasteltern. Aber alles immer nur Hppchenweise. Dafür andere Sachen dann so ausführlich, dass es zum Gähnen animierte. Die Hauptperson ist ganz klar Connor, jedoch sind Madison und Josh, seine vermeintlichen Freunde und auch seine Gasteltern so präsent, dass eigentlich alle 5 die Hauptrollen spielen. Warm geworden bin ich eigentlich mit keiner. Gemocht habe ich ehrlich gesagt auch keinen wirklich. Sie machten es einem allerdings auch schwer. Die Autorin hat, wie ich lesen konnte, bereits mehrfach Auszeichnungen erhalten .. ich frage mich allerdings wofür. Ich schätze, es ist einfach mal wieder ein Buch, das mir persönlich nicht liegt, in dem andere aber was auch immer sehen, das für Auszeichnungen reicht. Verstehst mich nicht falsch. Es war jetzt nicht massiv schlecht, es plätscherte mit Unwichtigem etwas vor sich hin, wichtiges wurde nur angerissen - wahrscheinlich soll hier die Spannung für die nächsten zwei Teile erhöht werden. Dennoch konnte man es bis zum Ende lesen. Allerdings .. die nächsten Teile werde ich definitiv nicht lesen. Für mich endet die Reihe hier. Ich hätte am liebsten 2,5 Punkte gegeben .. geht nicht, daher 3, denn für 2 wäre dann doch nicht schlecht genug für mich. Fazit: Ein Auftakt einer Reihe, die mich leider nicht überzeugen konnte. Nichtssagende Protagonisten mit für mich zu viel pubertären Problemen und zu viel zu kurz angerissene Erklärungen, gepaart mit viel zu ausführlichen, langweiligen Verhaltensweisen der Jugendlichen. Das Buch konnte mich einfach nicht fesseln und die Fortsetzungen werde ich nicht lesen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wölfe, Werwölfe ... Menschen? Von Feo Kurz zusammenfasst. Ich starte dabei bei 3 Sternen+ Guter Schreibstil/ Handlung ist in Ordnung, wenn auch wenig überzeugend.- Hauptpersonen sind okay, leider voller Vorurteile- Inhalte sind katastrophal recherchiert und in der Handlung unlogisch integriert. Etwas umfangreicher: Zunächst will ich die Referenzen für meine Beurteilung angeben. Dazu gehören die Autoren Patricia Briggs, Carrie Vaughn, Kim Harrison, Martin Millar sowie Glen Duncan. Allesamt sehr gute Autoren auf ihre eigene Art. Wer auf ein Urban-Fantasy Buch hofft dessen Handlung nicht nur überzeugend sondern auch inhaltlich eine Freude zu lesen ist mit Hoffnung auf mehr, dem möchte ich raten. "Finger weg!" Warum? Nun, flache Charaktereigenschaften sind durchaus mal in Ordnung. Vor allem als vergleichsweise neuer Autor ist es ziemlich schwer so etwas sofort hinzubekommen. Das Buch beginnt dabei eigentlich recht viel versprechend mit dem Wunsch nach neuem und Veränderung. Bereits am Titel des Buches lässt sich erraten, es gibt auch Veränderung. Die sind jedoch nicht unbedingt zum Wohle der Hauptperson. Soweit so gut, doch dann wird im Laufe des Buches der "Fluch der Werwölfe" wissenschaftlich auseinander genommen. Hier zitiere ich Patricia Briggs immer gerne: "Magie hat eigene Spielregeln und die kann man wissenschaftlich einfach nicht erfassen". In Buchern heißt das in der Regel, dass die Erklärungen nicht nur von fachlichen Fehlern richtig voll sind, sondern tatsächlich auch in sich schon verdammt unlogisch. Als dann im Laufe des Buches auch noch ein weiterer Handlungsstrang dazu kommt, denn ich an dieser Stelle jedoch nicht näher vertiefen will in seinem Aufbau jedoch einer "Verschwörung" hñelt geht es total ins Lächerliche. Gesamt hätte ich das Buch schon als ok eingestuft. Doch wie fast immer bei solchen Buchern, hat mir der Schluss praktisch die ganze Handlung verdorben.... Das wars effektiv. Leider bin ich nicht unbedingt der beste Rezensent und es fällt mir auch gerade auf. Es ist verdammt schwierig hier nicht tausend Dinge zu spoilern. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannende Werwolf-Fantasy trifft auf Science-Fiction! Von Schmelker Mädchen Hauptfigur Connor ist ein zurückhaltender Einzelgänger, der dank eines Stipendiums an einer Pariser Schule angenommen wird. Dort angekommen lernt er nicht nur die rebellische Madison und ihren Freund Josh kennen, sondern auch seine geheimnisvollen Gastmutter Amara - die zu allem Überflus auch noch einen riesigen Hund und ihren unsympathischen Freund Arden beherbergt, die Connor alles andere als wohlgesonnen sind - scheint ein Geheimnis zu verbergen. Und kaum hat er sich an sein neues, aufregendes Leben gewöhnt, kann er dieses auch schon lften: Amara und Arden sind Werwölfe. Somit nimmt die Geschichte ihren Lauf und Connor gerät mitten in einen uralten Streit zwischen den geborenen Werwölfen und jenen, die nach einem Biss infiziert wurden. Mir hat vor allem die Idee der Geschichte sehr gut gefallen. Auch die Charaktere sind meiner Meinung nach sehr gelungen und können mit ihren

Persnlichkeiten berzeugen. Vorallem Connor war mir von Beginn an sympathisch, denn er ist weder der absolute berflieger, noch ein totaler Versager. Er kennt seine Schwchen und wchst in entscheidenen Situationen auch mal ber sich hinaus. "Niemand auf den Straen hat eine Ahnung, dass ein Werwolf in ihrer Mitte ist. Doch mir folgt der Geruch von nassem Hund, als sei er in meine Poren eingedrungen [...]"Man merkt, dass die Autorin mit ihrem Debt-Roman auch den ersten Teil einer Trilogie einlutet, denn viele Seiten lang wird zunchst der Grundstein der Geschichte gelegt. Dieses ist jedoch keineswegs langatmig oder gar berflssig. Ich bin sowieso vielmehr mit der Einstellung an die Geschichte herangegangen, dass der spannende, entscheidende Teil der Handlung erst mit den nchsten Bnden folgt und der Leser in diesem Buch zunchst einen berblick ber die Figuren und den Plot erhlt. Trotzdem kam teilweise richtig Spannung auf und manchmal hatte ich sogar das Gefhl, der Geschichte nicht richtig folgen zu knnen, sodass ich ein paar Mal erneut zurckblttern musste, weil ich entscheidende Stze glatt berlesen hatte. An Action und Kurzatmigkeit fehlt es also auf keinen Fall! Diese, gepaart mit einer Prise Humor und einer zarten Liebesgeschichte (die zu meiner Erleichterung nur eine kleine Rolle spielt) ergeben zusammen eine mitreieende Mischung, die Fans von Urban Fantasy, Science Fiction und Coming of Age gleichermaen begeistert. Ich bin mit meiner Einschtzung was Altersempfehlungen angeht oft ein wenig penibel. Heit, dass mir viele Bcher manchmal etwas zu brutal fr ihre Zielgruppe erscheinen. Dies war bei "Die Nacht hat Krallen" jedoch absolut nicht der Fall. Kat Kruger versteht es, mit klar strukturieren, kurzen und prgnanten Stzen eine unvergleichlich spannende Atmosphre zu schaffen, ohne ins Blutrnstige abzudriften. Auch das Ende gefiel mir sehr gut, da es in sich rund geschlossen war und trotzdem Lust auf die Fortsetzung macht. Nicht zuletzt sind auch der flssige Schreibstil und die kurzen, knackigen Kapitel dafr verantwortlich, dass ich dieses Buch so schnell verschlungen habe und den zweiten Teil bereits sehnschtig erwarte! Positiv Die interessante Verwebung des Werwolf-Mythos mit Science-Fiction-Elementen, in Form eines etwas "verrckten Steam-Punk-Wissenschaftlers" und der zarten Liebesgeschichten machen das Buch zu einem lesenswerten Fantasy-Abenteuer, nicht nur fr junge Leser. Auch die Idee, den Pariser Untergrund als Kulisse zu whlen gibt natrlich massig Pluspunkte und sorgt fr Abwechslung im Buchregal! Negativ Einige Dialoge wirken teilweise etwas gestelzt und vorhersehbar. Auch Connors Blauugigkeit und seine manchmal ein wenig unberlegten, naiven Handlungen fielen mir ab und zu auf. Zugunsten des Handlungsverlaufs lsst sich darber allerdings wunderbar hinwegsehen und somit ist dies auch nur ein kleiner Minuspunkt. "Die Nacht hat Krallen" hat mir ein paar spannende Lesestunden bereitet und mich gut unterhalten. Ich bin mit einer geringen Erwartung an das Buch herangegangen und wurde, trotz einigen klischeebehafteten Dialogen, sehr positiv berrascht! Wer sich auf eine ungewhnliche Mischung aus Werwolf-Fantasy, zarter Romantik und moderner Science-Fiction einlsst, der bekommt einen rasanten und actiongeladenen Serienauftakt geboten, der buchstblichen unter die Haut geht! Ich freue mich schon sehr auf eine Fortsetzung!

Kurzbeschreibung Der WOLF in ihm wartet auf sein Erwachen Als Auenseiter Connor nach Paris kommt, erhofft er sich ein neues, aufregendes Leben, doch das flt anders aus als erwartet: Seine mysterisen Gasteltern entpuppen sich als Werwlfe und erffnen ihm eine geheime Welt im Pariser Untergrund. Dort grt der Konflikt zwischen den geborenen und den gebissenen Gestaltwandlern. Als Connor infiziert wird, gert er in den Fokus eines Mannes, dessen Ziel es ist, die Wlfe vom Angesicht der Welt zu tilgen. In Connor liegt der Schlssel dazu, und er muss sich entscheiden, auf welcher Seite er steht Pressestimmen "[...] eine Mischung aus Coming-Of-Age, Mystery, Spannung, Action und Fantasy mit jeweils einer guten Prise Humor und Romantik kurz um, einfach lesenswert!" (Bloggerstimme) "packende Unterhaltung" (Bloggerstimme) Kurzbeschreibung Der WOLF in ihm wartet auf sein Erwachen Als Auenseiter Connor nach Paris kommt, erhofft er sich ein neues, aufregendes Leben, doch das flt anders aus als erwartet: Seine mysterisen Gasteltern entpuppen sich als Werwlfe und erffnen ihm eine geheime Welt im Pariser Untergrund. Dort grt der Konflikt zwischen den geborenen und den gebissenen Gestaltwandlern. Als Connor infiziert wird, gert er in den Fokus eines Mannes, dessen Ziel es ist, die Wlfe vom Angesicht der Welt zu tilgen. In Connor liegt der Schlssel dazu, und er muss sich entscheiden, auf welcher Seite er steht